

Kurstitel: Symptommanagement und Schmerztherapien

Kurs-Code: B.02

Kursleitung:

Teil 1: Dr. med. Severin Burki, Co-Chefarzt Anästhesie / Ärztlicher Leiter Schmerztherapie, Kantonsspital Nidwalden

Teil 2: KD Dr. med. Beat Müller, Co-Chefarzt Onkologie und ärztlicher Leiter Palliative Care

Kursdauer: 1 Tag, inkl. Pausen

Kursbeschreibung:

Dieser Kurs bietet eine Übersicht der Hauptthemen in der Schmerzbehandlung in Palliative Care. Es werden verschiedene Schmerztherapien besprochen, wie die Anwendung von Analgetika und Co-Analgetika als auch die Anwendung von anderweitigen, spezifischeren Verfahren zur Therapie von Tumorschmerzen.

Kursziele

Die Teilnehmenden...

- erhalten eine Übersicht der Pathophysiologie des Schmerzes.
- bekommen eine Übersicht über schmerztherapeutische Massnahmen, die in Palliative Care angewendet werden, inkl. Basis-Analgetika, Co-Analgetika, Opiode und nicht pharmakologische Ansätze sowie interventionelle Verfahren.
- lernen anhand von Fallbeispielen die Indikationen für spezifische, schmerztherapeutische Massnahmen zu verstehen.
- werden in die Thematik der multimodalen Schmerztherapie speziell beim palliativen Patienten aus schmerztherapeutischer Sicht eingeführt.

Learning Outcomes:

Die Teilnehmenden:

- Verstehen Indikation und Einsatz von Basis-Analgetika, Co-Analgetika und Opioiden in Palliative Care indem Sie die Pathophysiologie des Schmerzes und die Indikationen und Arzneimittelwirkungen der möglichen schmerztherapeutischen Optionen kennen, um Patienten/innen eine auf sie individuell adaptierte Therapie zu ermöglichen.

- Haben die nötigen Kenntnisse, um die Behandlung komplexer Schmerzen mitzugestalten, indem Sie die Symptome und Bedürfnisse des Patienten erkennen und im interdisziplinären Ansatz eine effiziente und effektive Schmerzbehandlung zu erreichen versuchen.

Vermittlung

Welche Unterrichtsformate planen Sie für diesen Kurs? Bitte kreuzen Sie ein oder mehrere Kästchen an.

- Informationsblöcke / Fachliche Inputs
- Einzelarbeit
- Gruppenarbeit
- Gruppendiskussion
- Erfahrungsaustausch
- Übungen
- Fallbesprechungen
- Andere

Literatur

Literaturempfehlungen und -quellen werden während dem Kurs angegeben.